

Regionalbudget 2026

Dübener Heide Sachsen

Aufruf zur Einreichung von Kleinprojekten

Die Lokale Aktionsgruppe Dübener Heide (Sachsen) unterstützt im Rahmen ihres Regionalbudgets Kleinprojekte, die für eine engagierte, aktive und eigenverantwortliche Entwicklung in der Dübener Heide stehen

Zur Einreichung aufgerufen sind Kleinprojekte, die dem nachfolgend aufgeführten Förderbereich der Maßnahme 3 „Dorfentwicklung“ des Rahmenplans Ländliche Entwicklung der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) entsprechen:

Maßnahme 3.0 Dorfentwicklung:

- Initiierung, Begleitung, Umsetzung und Verstetigung von Veränderungsprozessen einschließlich Dorfmoderation
- Gestaltung von dörflichen Plätzen, Straßen, Wegen, Freiflächen sowie Ortsrändern
- Schaffung, Erhaltung und der Ausbau dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen
- Mehrfunktionshäuser, Räume zur gemeinschaftlichen Nutzung sowie Co-Working Spaces
- Schaffung, Erhaltung und der Ausbau sonstiger sozialbezogener dörflicher Infrastruktureinrichtungen
- Erhaltung und Gestaltung von Gebäuden einschließlich des Innenausbaus und der dazugehörigen Hof-, Garten- und Grünflächen
- Schaffung, Erhaltung, Verbesserung und der Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen
- Umnutzung dörflicher Bausubstanz

Diese Förderbereiche entsprechen folgenden Entwicklungszielen der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der LEADER-Region Dübener Heide/Sachsen:

3.1 – Zukunftsfähige, klimaschonende , generationen- und demografiefeste Nahversorgungs-, Gesundheits-, und Mobilitätsinfrastruktur schaffen

3.2 – Integration, Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement unterstützen und neue Beteiligungsmodelle etablieren

3.3 – Kulturelle Vielfalt und Traditionen erhalten und neu erschließen

Höhe des Budgets

Für diesen Aufruf stehen **150.000 €** bereit.

Frist zur Einreichung der Antragsunterlagen // Beratungsstelle

Die vollständigen Unterlagen müssen bis **27.02.2026** bei der LAG eingegangen sein (es gilt der Posteingang bzw. der Eingang der digitalen Antragsunterlagen):

Dübener Heide Servicegesellschaft mbH
c/o Regionalmanagement Dübener Heide
Paradeplatz 19
04849 Bad Düben
E-Mail: info@leader-duebener-heide.de
Tel.: 034243-348 798

Höhe der Förderung

Der Fördersatz liegt bei **80 %** der förderfähigen Ausgaben.

Es werden nur Kleinprojekte berücksichtigt, deren **förderfähige Gesamtausgaben 20.000 Euro nicht übersteigen**. Hierbei handelt es sich um Bruttoausgaben ohne Eigenleistung.

In einem Aufruf kann pro Objekt nur ein Antrag eingereicht werden. Eine Aufteilung von Projekten zur Unterschreitung der förderfähigen Gesamtausgaben ist untersagt.

Antragsteller

Antragsberechtigt sind **Kommunen** und **eingetragene, gemeinnützige Vereine**.

Die Zuwendung ist nicht auf Dritte übertragbar.

Folgende Kleinprojekte und Ausgaben sind von einer Förderung ausgeschlossen:

- Ankauf von Grundstücken,
- Kauf von Tieren,
- gebrauchte Gegenstände,
- Bekleidung (Ausnahme: Trachten oder historische Gewänder),
- Bau- und Erschließungsmaßnahmen in Neubau-, Gewerbe- und Industriegebieten,
- Wirtschaftsförderung mit Ausnahme von Kleinstunternehmen der Grundversorgung
- gesetzlich vorgeschriebene Planungsarbeiten,
- Leistungen der öffentlichen Verwaltung,
- Unterhaltung (z. B. Reparaturen, Ersatzbeschaffungen ohne qualitativen Mehrwert) und laufender Betrieb (z. B. Gebäudenebenkosten, Verbrauchsmaterialien etc.),
- Ausgaben im Zusammenhang mit Plänen nach dem BauGB,

- einzelbetriebliche Beratung,
- Personal- und Sachleistungen für die Durchführung eines Regionalmanagements,
- Personalleistungen,
- die Installation von eigenständig mit fossilen Brennstoffen betriebenen Heizkesseln.

Notwendige Unterlagen für die Beantragung

- Projektantrag
- Weitere Unterlagen gemäß Projektantrag

Auswahlverfahren und Auswahlkriterien

Die Vorhabenauswahl nimmt das Entscheidungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) in seiner Zusammensetzung gemäß aktuell genehmigter LES vor.

Die Auswahl erfolgt am **31.03.2026** anhand von Auswahlkriterien und im Rahmen des bereitstehenden Budgets.

Alle fristgerecht eingereichten Vorhaben werden durch das Entscheidungsgremium auf der Grundlage von Mindest- und Rankingkriterien geprüft und bewertet.

Die Mindestkriterien stellen die Förderfähigkeit sicher. Vorhaben, die diese Kriterien nicht erfüllen, werden abgelehnt.

Mit den Rankingkriterien bewertet das Entscheidungsgremium die Förderwürdigkeit des Projekts. Anhand dieser Kriterien wird eine Rangfolge der eingereichten Vorhaben erstellt. Entsprechend dieser Rangfolge wird die Auswahl der Projekte in Abhängigkeit des bereitgestellten Budgets vorgenommen. Es werden dann jene Projekte abgelehnt, deren Zuwendung nicht vollständig über das im Rahmen des Aufrufs zur Verfügung gestellte Budget abgedeckt werden kann. Ein Rechtsanspruch auf Zuwendung besteht nicht.

Über den Ausgang der Auswahlsituation werden alle Antragstellenden schriftlich informiert.

Die LAG schließt mit den Projekttragenden der ausgewählten Kleinprojekte einen privatrechtlichen Vertrag zur Weiterleitung einer Zuwendung ab. Erst nach Vertragsabschluss darf mit der Umsetzung des Projekts begonnen werden.

Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt auf Grundlage eines Auszahlungsantrages mit Verwendungsnachweis, der nach der vollständigen Umsetzung des Projektes bis spätestens zum **03.08.2026** bei der LAG eingereicht werden muss.

Die Auswahlkriterien sind detailliert im Beiblatt „Auswahlkriterien Regionalbudget 2026 Dübener Heide“ aufgeführt.

Allgemeine Informationen für Antragstellende

Umsetzungsstandort der Kleinprojekte: Es können nur Kleinprojekte (investiv und nicht investiv) gefördert werden, welche in Orten und deren Gemarkungen bis 5 000 Einwohner in LEADER-Gebieten umgesetzt werden. Förderfähige Orte im Sinne der FRL LE/2025 sind städtebaulich eigenständige Teile einer Gemeinde, welche in die Liste der förderfähigen Orte aufgenommen wurden. Die Gebietskulisse ist im Portal Ländlicher Raum einsehbar:

[Portal Ländlicher Raum – Richtlinie Ländliche Entwicklung](#)

Beginn des Projekts: Gefördert werden können nur Kleinprojekte, mit deren Durchführung noch nicht begonnen wurde. Der Abschluss eines der Ausführung zugrunde liegenden Lieferungs- und Leistungsvertrages (z. B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Auftragsbestätigung) ist dabei grundsätzlich als Beginn zu werten. Mit der Durchführung des beantragten Kleinprojektes darf erst mit Inkrafttreten eines privatrechtlichen Vertrages mit der LAG begonnen werden.

Abschluss des Projekts: Das eingereichte Vorhaben muss bis **03.08.2026** vollständig abgeschlossen und bei der LAG abgerechnet sein. Eine Verlängerung dieses Termins ist ausgeschlossen.

Vorfinanzierung: Antragstellende müssen über ausreichende finanzielle Ressourcen zur Sicherstellung der erfolgreichen Umsetzung des Kleinprojektes verfügen. Die Antragstellenden sichern die Vorfinanzierung der förderfähigen Projektausgaben laut Projektantrag in entsprechender Höhe bis zum Erhalt Zuwendung aus dem Regionalbudget.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

STAATSMINISTERIUM FÜR
INFRASTRUKTUR UND
LANDESENTWICKLUNG



Freistaat
SACHSEN

Regionalbudget 2026 Dübener Heide

Diese Investition wird im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
„Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)“
durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Sachsen
finanziell unterstützt.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage
des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Stand: 10.11.2025